

DWS Investment GmbH

DWS Vorsorge AS Fonds

Jahresbericht 2022/2023



Investors for a new now

DWS Vorsorge AS (Flex)

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Inhalt

Jahresbericht 2022/2023
vom 1.10.2022 bis 30.9.2023 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
- 6 / Jahresbericht
DWS Vorsorge AS (Flex)
- 32 / Jahresbericht
DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2023** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Vorsorge AS (Flex) ([https://www.dws.de/fonds-fuer-die-altersvorsorge/de0009769893-dws-vorsorge-as-\(flex\)](https://www.dws.de/fonds-fuer-die-altersvorsorge/de0009769893-dws-vorsorge-as-(flex)))

DWS Vorsorge AS (Dynamik) ([https://www.dws.de/fonds-fuer-die-altersvorsorge/de0009769885-dws-vorsorge-as-\(dynamik\)](https://www.dws.de/fonds-fuer-die-altersvorsorge/de0009769885-dws-vorsorge-as-(dynamik)))

Russland/Ukraine-Krise

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflusst und für erhebliche Volatilität gesorgt hat und auch weiterhin sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlagen (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend sind und werden diese kollektiven Kapitalanlagen nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/ oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.



Jahresbericht DWS Vorsorge AS (Flex)

Jahresbericht

DWS Vorsorge AS (Flex)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Werterhaltung und ein Wachstum auf lange Sicht. Um dies zu erreichen, verfolgt der Fonds eine substanzwertorientierte Anlagepolitik.

Der Fonds investiert in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Fonds, Zertifikate, Geldmarktinstrumente und Derivate. Mindestens 51% des Fondsvermögens müssen in Aktien investiert werden. Immobilienfonds können bis zu 10% beigemischt werden. Derivate dürfen nur zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

In den zurückliegenden zwölf Monaten bis Ende September 2023 erzielte der Fonds DWS Vorsorge AS (Flex) einen Wertzuwachs von 12,1% je Anteil (in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken, gerade auch angesichts deutlich gestiegener Inflationsraten einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits, an.

Im Berichtszeitraum befanden sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, hohe Inflation und verlangsamtes Wirtschaftswachstum trübten die Stimmung an den Märkten deutlich ein. Verschärfte Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland

DWS Vorsorge AS (Flex)

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DE0009769893	12,1%	18,7%	20,0%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2023
Angaben auf Euro-Basis

sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. Im zurückliegenden Jahr bis Ende September 2023 setzten die Zentralbanken ihren Zinserhöhungskurs fort: So erhöhte die US-Notenbank (Fed) ihre Leitzinsen weiter um 2,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 5,25% p.a. – 5,50% p.a., die Europäische Zentralbank (EZB) hob ihren Leitzins in acht Schritten von 1,25% p.a. auf 4,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein sich weltweit abschwächendes Wirtschaftswachstum mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Die Energie- und Erzeugerpreise gaben im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums wieder etwas nach. Dennoch bewegte sich der Preisauftrieb – trotz des zuletzt nachlassenden Inflationsdrucks – Ende September 2023 insgesamt immer noch auf hohem Niveau, insbesondere gemessen an der Kerninflation, bei der u.a. die schwankungsreichen Preise für Energie und Lebensmittel nicht berücksichtigt werden.

Die internationalen Aktienbörsen verzeichneten im Berichtszeitraum – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – Kurssteigerungen, insbesondere in den Industrieländern. So konnten z.B. die US-Aktienmärkte (gemessen am S&P 500) per Saldo spürbare Kurszuwächse verbuchen. Getrieben wurden dabei die US-Börsen von den Technologiewerten, unterstützt vom gestiegenen Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“. Stärker noch legten die Aktienmärkte in Deutschland und in der Eurozone (gemessen am DAX bzw. am Euro Stoxx 50) zu, begünstigt u.a. durch die seit dem ersten Quartal 2023 abklingende Gaskrise und die geringer als befürchtet ausgefallene wirtschaftliche Abschwächung. Aber auch die japanische Börse (gemessen am TOPIX) wies einen deutlichen Kursanstieg auf, unterstützt durch die Abschwächung des Yen gegenüber dem Euro und dem US-Dollar. Der chinesische Aktienmarkt hingegen konnte nach seiner vorangegangenen Kursschwäche per Saldo nur moderat zulegen. Die zu Jahresbeginn 2023 aufgrund der – durch die chinesische Regierung durchgeführte Lockerung ihrer „Zero-COVID“-Politik – aufkeimenden Hoffnungen der Marktteilnehmer auf eine Kurserholung wurden im weiteren Verlauf bis Ende September 2023 durch die Probleme am

chinesischen Immobilienmarkt und die schwächelnde Wirtschaft Chinas wieder gedämpft.

Aktieninvestments bildeten nach wie vor den Anlageschwerpunkt. Dabei richtete das Portfoliomanagement den Fokus auf europäische Aktienwerte und mischte unter anderem US-Aktien bei. Insbesondere Titel aus der Eurozone als auch US-amerikanische Unternehmen konnten in der Berichtsperiode spürbare Kursgewinne verbuchen. Aktien aus der Schweiz sowie aus Großbritannien schnitten eher unterdurchschnittlich ab. Im Rahmen der Titelselektion bevorzugte das Portfoliomanagement vergleichsweise günstig bewertete Unternehmen mit – seiner Meinung nach – guter Bilanzqualität. Unter den Sektoren konnten insbesondere Technologiewerte sowie Titel aus dem Kommunikationssektor merklich zulegen. Für beide Sektoren war das Thema „Künstliche Intelligenz“ einer der wesentlichen Performancetreiber. Zinnsensitive Sektoren, wie beispielsweise der Immobilien- sowie Versorgersektor, litten unter den steigenden Zinsen und schnitten nur unterdurchschnittlich ab. Ebenso defensive Sektoren, wie Basiskonsumgüter und der Gesundheitssektor konnten mit der breiten Marktentwicklung nicht mithalten.

Der bereits zuvor nach einer langjährigen extremen Niedrigzinsphase einsetzende Renditeanstieg an den internationalen Bondmärkten setzte sich im Berichtszeitraum per Saldo weiter fort, begleitet von Anleihekursrückgängen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die sich hartnäckig halten-

den relativ hohen Inflationsraten sowie die zügigen Zinserhöhungen der Zentralbanken zur Inflationsbekämpfung. Zum kurzen Laufzeitende hin war der Renditeanstieg während der Berichtsperiode stärker, getrieben insbesondere durch die Leitzinserhöhungen der Zentralbanken. Insgesamt führte diese unterschiedlich ausgeprägte Renditeentwicklung vom kürzeren zum längeren Laufzeitende hin in Deutschland und den USA zu einer inversen Zinsstrukturkurve, das heißt kürzer laufende Zinspapiere rentierten höher als länger laufende. Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) entwickelten sich im Vergleich zu Staatsanleihen günstiger, da sich ihre Risikoaufschläge deutlich einengten.

Innerhalb des Rentenportfolios konzentrierte das Portfoliomanagement seine Engagements auf europäische Anleihen, insbesondere aus dem Euroraum. Zudem waren auch Staatsanleihen aus den USA dem Portefeuille beigemischt. Unter Renditegesichtspunkten engagierte sich das Portfoliomanagement neben Staatstiteln auch in Unternehmensanleihen, die weitgehend Investment-Grade-Status (BBB-Rating und besser der führenden Rating-Agenturen) aufwiesen. Aufgrund gestiegener Zinsen gerieten die Renteninvestments insgesamt unter Kursdruck, wenngleich die Duration (Kapitalbindungsdauer) auf Portfolioebene niedrig war.

Auf der Währungsseite lag der Anlageschwerpunkt auf Euro und US-Dollar-Anlagen.

Die Fremdwährungspositionen wurden als Teil der strategischen

Anlageklassenallokation teilweise gegen Euro über Derivate kursgesichert. Dies trug partiell positiv zur Wertentwicklung des Fonds bei, da der Euro gegenüber dem US-Dollar im Berichtszeitraum aufwertete.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien, durch den Handel mit Devisenterminkontrakten und durch den Verkauf von Fremdwährungspositionen. Dem standen allerdings – wenn auch in geringerem Umfang – realisierte Verluste durch den Handel mit Futures gegenüber.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Bei diesem Fonds handelte es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“): Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ergänzend wird im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 und Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene

Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) Folgendes für diesen Fonds offengelegt. Da das Fondsmanagement aufgrund der Ausgestaltung der Anlagestrategie, die keine ökologischen und sozialen Merkmale verfolgt, nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts (PAI)) auf Ebene des Fonds nicht gesondert berücksichtigt, werden im Jahresbericht keine weiteren Informationen zu PAIs zur Verfügung gestellt.

Jahresbericht

DWS Vorsorge AS (Flex)

Vermögensübersicht zum 30.09.2023

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	10.840.504,02	13,23
Gesundheitswesen	9.201.759,92	11,24
Industrien	8.058.116,65	9,84
Informationstechnologie	7.209.674,93	8,80
Dauerhafte Konsumgüter	5.605.472,41	6,85
Hauptverbrauchsgüter	5.597.565,16	6,84
Kommunikationsdienste	3.881.936,23	4,74
Grundstoffe	3.455.708,49	4,22
Energie	3.234.485,80	3,95
Versorger	1.519.315,47	1,86
Sonstige	656.615,72	0,80
Summe Aktien:	59.261.154,80	72,37
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonstige öffentliche Stellen	5.044.272,55	6,16
Zentralregierungen	2.987.458,26	3,65
Unternehmen	2.914.781,89	3,56
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	2.886.121,11	3,52
Institute	2.187.087,10	2,67
Summe Anleihen:	16.019.720,91	19,56
3. Investmentanteile	5.818.464,00	7,11
4. Derivate	-280.364,81	-0,34
5. Bankguthaben	897.172,77	1,10
6. Sonstige Vermögensgegenstände	225.001,26	0,27
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-58.616,57	-0,07
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-143,33	0,00
III. Fondsvermögen	81.882.389,03	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						75.280.875,71	91,93
Aktien							
Sonic Healthcare (AU000000SHL7)	Stück	9.398			AUD 29,8000	171.097,17	0,21
Canadian Tire Cl.A (CA1366812024)	Stück	2.300			CAD 145,4400	234.391,62	0,29
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	4.700			CAD 84,9100	279.632,13	0,34
ABB Reg. (CH0012221716)	Stück	12.252	12.252	12.252	CHF 33,1500	420.753,96	0,51
Accelleron Industries (CH1169360919)	Stück	612	612		CHF 24,1000	15.279,40	0,02
Alcon (CH0432492467)	Stück	3.600			CHF 71,5600	266.876,62	0,33
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Reg. (CH0010570759)	Stück	2			CHF 101.200,0000	209.675,75	0,26
Cie Financière Richemont Reg. (CH0210483332)	Stück	2.307			CHF 113,3500	270.898,63	0,33
Holcim (CH0012214059)	Stück	5.953			CHF 59,1400	364.716,07	0,45
Logitech International Reg. (CH0025751329)	Stück	3.621			CHF 63,3000	237.448,77	0,29
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	4.934			CHF 104,3400	533.319,76	0,65
Novartis Reg. (CH0012005267)	Stück	4.747			CHF 94,4800	464.618,83	0,57
Partners Group Holding Reg. (CH0024608827)	Stück	196			CHF 1.040,5000	211.269,04	0,26
Sika Reg. (CH0418792922)	Stück	718			CHF 234,9000	174.721,02	0,21
Sonova Holding Reg. (CH0012549785)	Stück	788			CHF 218,5000	178.367,35	0,22
Swiss Re Reg. (CH0126881561)	Stück	2.915			CHF 94,6000	285.671,81	0,35
UBS Group Reg. (CH0244767585)	Stück	24.260			CHF 22,8700	574.770,74	0,70
Zurich Insurance Group Reg. (CH0011075394)	Stück	1.019			CHF 422,5000	446.003,83	0,54
A.P.Møller-Mærsk B (DK0010244508)	Stück	91			DKK 12.860,0000	156.957,58	0,19
Carlsberg B (DK0010181759)	Stück	2.109			DKK 902,6000	255.312,36	0,31
GENMAB (DK0010272202)	Stück	768			DKK 2.515,0000	259.059,27	0,32
GN Store Nord (DK0010272632)	Stück	5.023			DKK 129,6500	87.344,51	0,11
Novo-Nordisk (DK0062498333)	Stück	18.798	18.798		DKK 651,2000	1.641.821,59	2,01
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	9.420			DKK 151,9600	191.990,67	0,23
adidas Reg. (DE000A1EWWW0)	Stück	1.021			EUR 166,9600	170.466,16	0,21
Allianz (DE0008404005)	Stück	2.470			EUR 226,5000	559.455,00	0,68
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück	5.095			EUR 52,4700	267.334,65	0,33
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	1.955			EUR 564,3000	1.103.206,50	1,35
AXA (FR0000120628)	Stück	13.838			EUR 28,3600	392.445,68	0,48
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria Reg. (ES0113211835)	Stück	101.000	45.501		EUR 7,7300	780.730,00	0,95
Banco Santander Reg. (ES0113900J37)	Stück	113.626			EUR 3,6490	414.621,27	0,51
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	13.600	6.148		EUR 60,7500	826.200,00	1,01
Capgemini (FR0000125338)	Stück	2.556			EUR 166,1000	424.551,60	0,52
Covestro (DE0006062144)	Stück	4.990			EUR 51,5800	257.384,20	0,31
Davide Campari-Milano (NL0015435975)	Stück	28.027			EUR 11,1800	313.341,86	0,38
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	1.455			EUR 166,0000	241.530,00	0,29
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	14.267			EUR 38,7350	552.632,25	0,67
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	16.403			EUR 20,0600	329.044,18	0,40
Edenred (FR0010908533)	Stück	6.695			EUR 59,6600	399.423,70	0,49
Enagas (ES0130960018)	Stück	12.622			EUR 15,7900	199.301,38	0,24
ENEL (IT0003128367)	Stück	59.271			EUR 5,8730	348.098,58	0,43
EuroAPI (FR0014008VX5)	Stück	311			EUR 11,9450	3.714,90	0,00
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013)	Stück	9.335			EUR 17,4150	162.569,03	0,20
Fresenius (DE0005785604)	Stück	7.620			EUR 29,6200	225.704,40	0,28
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	5.086			EUR 52,0700	264.828,02	0,32
Henkel Pref. (DE0006048432)	Stück	3.649			EUR 67,6200	246.745,38	0,30
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)	Stück	5.448			EUR 35,3000	192.314,40	0,23
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	6.503			EUR 31,7450	206.437,74	0,25
ING Groep (NL0011821202)	Stück	42.600	13.899		EUR 12,6140	537.356,40	0,66
Kering (FR0000121485)	Stück	315			EUR 432,7500	136.316,25	0,17
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	19.919			EUR 28,7150	571.974,09	0,70
Lanxess (DE0005470405)	Stück	7.282			EUR 24,2200	176.370,04	0,22
LEG Immobilien (DE000LEG1110)	Stück	2.280			EUR 64,7000	147.516,00	0,18
L'Oréal (FR0000120321)	Stück	1.575			EUR 398,0500	626.928,75	0,77
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	1.213			EUR 727,6000	882.578,80	1,08
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink. Reg. (DE0008430026)	Stück	1.153			EUR 368,1000	424.419,30	0,52
Neste Oyj (FI0009013296)	Stück	6.467			EUR 32,4200	209.660,14	0,26
OMV (AT0000743059)	Stück	8.981			EUR 45,5400	408.994,74	0,50
Prosus (NL0013654783)	Stück	9.620	5.206		EUR 28,2300	271.572,60	0,33
Redeia Corporacion (ES0173093024)	Stück	13.714			EUR 15,0550	206.464,27	0,25
Sanofi (FR0000120578)	Stück	7.154			EUR 101,5800	726.703,32	0,89
SAP (DE0007164600)	Stück	7.192			EUR 123,5800	888.787,36	1,09
Sartorius Stedim Biotech (FR0013154002)	Stück	545			EUR 226,7000	123.551,50	0,15
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	4.571			EUR 157,8600	721.578,06	0,88

DWS Vorsorge AS (Flex)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Siemens Energy (DE000ENER6Y0)	Stück	11.477			EUR	12,3600	141.855,72	0,17
Snam (IT0003153415)	Stück	50.646			EUR	4,4730	226.539,56	0,28
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	28.781			EUR	18,2540	525.368,37	0,64
STMicroelectronics (NL0000226223)	Stück	7.953			EUR	41,0900	326.788,77	0,40
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	883			EUR	120,3500	106.269,05	0,13
Tenaris (LU0156801721)	Stück	36.453			EUR	15,1350	551.716,16	0,67
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	14.889			EUR	63,3300	942.920,37	1,15
Universal Music Group (NL0015000IY2)	Stück	10.349			EUR	24,9000	257.690,10	0,31
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	2.681			EUR	77,8500	208.715,85	0,25
VINCI (FR0000125486)	Stück	5.175			EUR	106,0000	548.550,00	0,67
Vivendi (FR0000127771)	Stück	26.002			EUR	8,3000	215.816,60	0,26
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	6.223			EUR	22,6500	140.950,95	0,17
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	4.280			EUR	115,7000	495.196,00	0,60
Antofagasta (GB0000456144)	Stück	16.210			GBP	14,3821	268.865,25	0,33
Ashtead Group (GB0000536739)	Stück	7.438			GBP	50,6331	434.331,98	0,53
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	3.187			GBP	112,0200	411.726,14	0,50
Barclays (GB0031348658)	Stück	139.680			GBP	1,5956	257.033,11	0,31
Berkeley Group Holding (GB00BLJNXL82)	Stück	4.677			GBP	41,1000	221.686,89	0,27
BP (GB0007980591)	Stück	90.074			GBP	5,3940	560.326,56	0,68
BT Group (GB0030913577)	Stück	233.800	109.288		GBP	1,1745	316.685,62	0,39
CRH (IE0001827041)	Stück	8.212	8.212		GBP	45,9300	434.986,92	0,53
Diageo (GB0002374006)	Stück	5.910			GBP	30,6300	208.768,65	0,25
Ferguson Holdings (JE00BJVNSS43)	Stück	3.225			GBP	137,2500	510.473,13	0,62
Gsk (GB00BN7SWP63)	Stück	33.361			GBP	14,9820	576.420,83	0,70
Haleon (GB00BMX86B70)	Stück	41.702			GBP	3,4055	163.782,91	0,20
Hikma Pharmaceuticals (GB00B0LCW083)	Stück	10.042			GBP	20,9000	242.045,67	0,30
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	113.347			GBP	6,4890	848.239,74	1,04
JD Sports Fashion (GB00BM8Q5M07)	Stück	101.012			GBP	1,4995	174.682,84	0,21
Legal & General Group (GB0005603997)	Stück	64.243			GBP	2,2350	165.590,02	0,20
Lloyds TSB Group (GB00080706128)	Stück	566.266			GBP	0,4451	290.656,22	0,35
Mondi (GB000B1CRLC47)	Stück	13.658			GBP	13,7650	216.817,40	0,26
Persimmon (GB0006825383)	Stück	9.098			GBP	10,7477	112.769,66	0,14
Prudential (GB0007099541)	Stück	19.587			GBP	8,9260	201.630,22	0,25
Relx (GB00B2B0DG97)	Stück	27.988			GBP	27,9800	903.130,25	1,10
Rentokil Initial (GB00B082RF11)	Stück	48.397			GBP	6,1200	341.586,48	0,42
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück	7.363			GBP	52,1600	442.917,86	0,54
Smith & Nephew (GB0009223206)	Stück	18.052			GBP	10,2350	213.080,64	0,26
SSE (GB0007908733)	Stück	17.603			GBP	16,2650	330.195,83	0,40
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück	8.716			GBP	40,8450	410.659,74	0,50
Vodafone Group (GB00BH4HKS39)	Stück	196.282			GBP	0,7716	174.664,04	0,21
WPP (JE00B8KF9B49)	Stück	22.321			GBP	7,3600	189.462,07	0,23
Shin-Etsu Chemical Co. (JP3371200001)	Stück	9.000	7.200		JPY	4.343,0000	247.128,00	0,30
Aker BP (NO0010345853)	Stück	5.980			NOK	299,5000	159.130,87	0,19
DNB Bank (NO0010161896)	Stück	10.860			NOK	216,4000	208.806,26	0,26
Equinor (NO0010096985)	Stück	12.717			NOK	355,5500	401.736,96	0,49
Yara International (NO0010208051)	Stück	6.148			NOK	407,7000	222.705,53	0,27
Alfa Laval (SE0000695876)	Stück	7.486			SEK	374,7000	243.989,79	0,30
Alleima Ab (SE0017615644)	Stück	4.049			SEK	57,4800	20.244,30	0,02
Epiroc Cl.A (SE0015658109)	Stück	19.222			SEK	208,9000	349.281,15	0,43
Investor B (SE0015811963)	Stück	14.309			SEK	210,5500	262.061,16	0,32
Nordea Bank (FI4000297767)	Stück	26.832			SEK	120,2400	280.633,91	0,34
Sandvik (SE0000667891)	Stück	20.246			SEK	202,6000	356.793,40	0,44
Tele2 Cl.B (SE0005190238)	Stück	20.886			SEK	83,3400	151.407,33	0,18
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson B (Free) (SE000108656)	Stück	28.051			SEK	53,3100	130.075,40	0,16
Volvo B (Free) (SE0000115446)	Stück	18.953			SEK	228,5000	376.705,79	0,46
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	2.844			USD	98,1200	263.009,69	0,32
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	2.870			USD	152,2500	411.835,53	0,50
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	1.511			USD	300,7700	428.335,03	0,52
Adobe (US00724F1012)	Stück	490			USD	504,6700	233.070,97	0,28
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	10.420			USD	132,3100	1.299.406,41	1,59
Amazon.com (US0231351067)	Stück	3.020			USD	125,9800	358.585,86	0,44
Apple (US0378331005)	Stück	2.675		3.811	USD	170,6900	430.344,72	0,53
Applied Materials (US0382221051)	Stück	2.985			USD	138,2200	388.865,88	0,47
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	7.429			USD	27,5600	192.971,95	0,24
Berkshire Hathaway Cl.B (new) (US0846707026)	Stück	1.479			USD	357,0600	497.730,20	0,61
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	10.047			USD	53,8800	510.209,58	0,62
Coca-Cola Europacific Partners (GB00BDCPN049)	Stück	6.464			USD	62,8000	382.600,57	0,47
CSX Corp. (US1264081035)	Stück	13.004			USD	30,5700	374.676,98	0,46
Deere & Co. (US2441991054)	Stück	1.415			USD	384,7300	513.094,20	0,63
Fox Cl.A (US35137L1052)	Stück	8.382			USD	31,1400	246.008,93	0,30
Intel Corp. (US4581401001)	Stück	6.426			USD	35,1800	213.069,44	0,26
Intuit (US4612021034)	Stück	954			USD	512,2400	460.581,49	0,56

DWS Vorsorge AS (Flex)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Invesco (BMG491BT1088)	Stück	13.974			USD 14,4700	190.578,49	0,23
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	2.164			USD 156,8800	319.970,14	0,39
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	2.621			USD 147,5900	364.593,20	0,45
Lowe's Companies (US5486611073)	Stück	1.125			USD 207,7800	220.313,38	0,27
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	882			USD 399,4400	332.050,97	0,41
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück	1.442			USD 265,5900	360.962,09	0,44
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	2.823			USD 78,6900	209.370,28	0,26
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	4.956			USD 104,3000	487.192,08	0,59
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	1.630		1.867	USD 313,6400	481.840,90	0,59
Netflix (US64110L1061)	Stück	481			USD 376,3600	170.621,26	0,21
Newmont (US6516391066)	Stück	5.348			USD 37,0300	186.650,74	0,23
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	761		894	USD 430,8900	309.054,94	0,38
Omnicom Group (US6819191064)	Stück	5.036			USD 74,0500	351.475,78	0,43
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	4.368			USD 106,1500	437.005,84	0,53
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	1.508			USD 58,1800	82.691,27	0,10
PepsiCo (US7134481081)	Stück	2.131			USD 169,5000	340.437,79	0,42
Pfizer (US7170811035)	Stück	8.912			USD 32,0900	269.543,90	0,33
Public Storage (US74460D1090)	Stück	1.478			USD 264,2800	368.148,77	0,45
Pulte Group (US7458671010)	Stück	6.929			USD 74,7700	488.295,32	0,60
Starbucks Corp. (US8552441094)	Stück	3.337			USD 91,0800	286.459,91	0,35
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	2.006			USD 109,5600	207.141,72	0,25
The Goldman Sachs Group (US38141G1040)	Stück	564			USD 325,2000	172.867,86	0,21
The Home Depot (US4370761029)	Stück	973			USD 303,4900	278.318,35	0,34
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	3.120			USD 146,3400	430.330,63	0,53
TJX Companies (US8725401090)	Stück	3.934			USD 89,5800	332.146,77	0,41
Tyson Foods A (US9024941034)	Stück	3.495			USD 49,9300	164.472,53	0,20
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück	1.575			USD 204,1100	302.990,81	0,37
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	983			USD 510,1000	472.599,72	0,58
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	5.856			USD 32,5500	179.653,91	0,22
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	1.825			USD 231,6600	398.472,67	0,49
Zoetis Cl. A (US98978V1035)	Stück	1.905			USD 174,0100	312.430,77	0,38
Verzinsliche Wertpapiere							
1,2500 % Air Liquide Finance 16/13.06.28 MTN (FR0013182847)	EUR	100			% 90,9470	90.947,00	0,11
0,5000 % American Tower 20/15.01.28 (XS2227905903)	EUR	233			% 84,7570	197.483,81	0,24
0,0000 % Aroundtown 20/16.07.26 MTN (XS2273810510)	EUR	300			% 80,7630	242.289,00	0,30
2,4500 % AT & T 15/15.03.35 (XS1196380031)	EUR	137			% 79,8310	109.368,47	0,13
0,5000 % BNP Paribas 20/01.09.28 MTN (FR0013532280)	EUR	300	300		% 85,2540	255.762,00	0,31
0,8750 % BNP Paribas 21/31.08.33 MTN (FR00140057U9)	EUR	300			% 79,6760	239.028,00	0,29
1,5730 % BP Capital Markets 15/16.02.27 MTN (XS1190974011)	EUR	181			% 92,8330	168.027,73	0,21
0,0100 % BPCE 21/14.01.27 (FR0014001G29)	EUR	400			% 87,3990	349.596,00	0,43
0,5000 % Brenntag Finance 21/06.10.29 MTN (XS2394063437)	EUR	200			% 78,7430	157.486,00	0,19
0,5000 % CaixaBank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391)	EUR	200			% 83,2060	166.412,00	0,20
1,3750 % Deutsche Bank 20/10.06.26 MTN (DE000DL19VD6)	EUR	415	415		% 95,1540	394.889,10	0,48
0,6000 % E.ON 21/01.10.32 MTN (XS2327420977)	EUR	290			% 74,0380	214.710,20	0,26
0,1000 % E.ON 21/19.12.28 MTN (XS2288948859)	EUR	200	200		% 83,1520	166.304,00	0,20
3,6250 % ENI 14/29.01.29 MTN (XS1023703090)	EUR	129			% 98,0170	126.441,93	0,15
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398)	EUR	284			% 97,9880	278.364,31	0,34
6,0000 % France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150)	EUR	494			% 105,1980	519.678,12	0,63
1,1250 % Iberdrola International 16/21.04.26 MTN (XS1398476793)	EUR	100			% 93,9510	93.951,00	0,11
3,7500 % Indonesia 16/14.08.28 MTN Reg S (XS1432493440)	EUR	100			% 98,0820	98.082,00	0,12
1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145)	EUR	260			% 95,9590	249.493,40	0,30
4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185)	EUR	200	200		% 100,9850	201.970,00	0,25
5,4000 % Ireland 09/13.03.25 (IE00B4TV0D44)	EUR	44			% 102,8940	45.273,36	0,06
5,0000 % Italy B.T.P. 09/01.03.25 (IT0004513641)	EUR	635			% 101,3800	643.763,00	0,79
1,6000 % Italy B.T.P. 16/01.06.26 (IT0005170839)	EUR	169			% 94,2090	159.213,21	0,19
0,3890 % JPMorgan Chase & Co. 20/24.02.28 MTN (XS2123320033)	EUR	450	450		% 87,4190	393.385,50	0,48
2,1250 % Lithuania 14/29.10.26 MTN (XS1130139667)	EUR	100			% 94,3110	94.311,00	0,12
0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415)	EUR	360			% 92,2650	332.154,00	0,41
1,6250 % NRW.BANK 22/03.08.2032 (DE000NWB0AR8)	EUR	260			% 86,5900	225.134,00	0,27
1,0000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.33 (XS2388183381)	EUR	100			% 72,9930	72.993,00	0,09

DWS Vorsorge AS (Flex)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,2500 % Société Générale 21/08.07.27 MTN (FR0014004GE5)	EUR	300			% 86,1120	258.336,00	0,32
1,3000 % Spain 16/31.10.26 (ES00000128H5)	EUR	222			% 93,6880	207.987,36	0,25
0,1000 % Spain 21/30.04.31 (ES0000012H41)	EUR	568			% 76,4990	434.514,32	0,53
0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27 (XS2197348324)	EUR	480			% 88,7450	425.976,00	0,52
0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN (XS1443997819)	EUR	100			% 87,2960	87.296,00	0,11
0,1250 % Toyota Motor Credit 21/05.11.27 MTN Reg S (XS2338955805)	EUR	240			% 85,6480	205.555,20	0,25
1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6)	EUR	200			% 82,1240	164.248,00	0,20
0,3750 % Verizon Communications 21/22.03.29 (XS2320759538)	EUR	190	190		% 81,4710	154.794,90	0,19
2,2000 % Vodafone Group 16/25.08.26 MTN (XS1372839214)	EUR	138			% 95,4840	131.767,92	0,16
1,6000 % Vodafone Group 16/29.07.31 MTN (XS1463101680)	EUR	139			% 82,5540	114.750,06	0,14
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8)	EUR	200	200		% 84,6960	169.392,00	0,21
5,8750 % Webuild 20/15.12.25 (XS2271356201)	EUR	308			% 100,1450	308.446,60	0,38
1,7500 % US Treasury 19/15.11.29 (US912828YS30) ³⁾	USD	3.187			% 85,0000	2.553.204,52	3,12
3,6250 % US Treasury 23/31.05.2028 (US91282CHE49) ³⁾	USD	1.800	1.800		% 95,7148	1.623.814,51	1,98
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
3,1390 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	190	190		% 82,6460	157.027,40	0,19
2,6250 % Banque Fédérative Crédit Mu. 14/18.03.24 MTN (XS1045553812)	EUR	300			% 99,3100	297.930,00	0,36
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	309			% 99,7920	308.357,28	0,38
0,0000 % Italy 20/15.01.24 (IT0005424251)	EUR	810	810		% 98,8970	801.065,70	0,98
9,0000 % Italy B.T.P. 93/01.11.23 (IT0000366655)	EUR	322			% 100,3000	322.966,00	0,39
1,0000 % McDonald's 16/15.11.23 MTN (XS1403264374)	EUR	300			% 99,6480	298.944,00	0,37
0,8720 % Mitsubishi UFJ Financial Group 17/07.09.24 MTN (XS1675764945)	EUR	400	400		% 97,0530	388.212,00	0,47
2,6250 % Volkswagen Leasing 14/15.01.24 MTN (XS1014610254)	EUR	320	320		% 99,5700	318.624,00	0,39
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	3.648			CHF 251,6500	951.019,58	1,16
Investmentanteile						5.818.464,00	7,11
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						5.818.464,00	7,11
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%)	Stück	585	808	983	EUR 9.946,0923	5.818.464,00	7,11
Summe Wertpapiervermögen						81.099.339,71	99,04
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						53.820,68	0,07
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 DEC 23 (EURX) EUR	Stück	-600				27.911,96	0,03
S&P500 EMINI DEC 23 (CME) USD	Stück	-150				25.908,72	0,03
Devisen-Derivate						-334.185,49	-0,41
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CHF/EUR 5,17 Mio.						79.094,33	0,10
GBP/EUR 8,34 Mio.						55.183,96	0,07
USD/EUR 9,45 Mio.						-445.285,27	-0,54
Geschlossene Positionen							
CHF/EUR 0,17 Mio.						1.062,74	0,00
GBP/EUR 0,48 Mio.						-1.320,03	0,00
USD/EUR 0,44 Mio.						-22.921,22	-0,03

DWS Vorsorge AS (Flex)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						897.172,77	1,10
Bankguthaben						897.172,77	1,10
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	73.370,84		%	100	73.370,84	0,09
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	261.953,69		%	100	261.953,69	0,32
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	100.864,40		%	100	61.621,04	0,08
Kanadische Dollar	CAD	119.340,74		%	100	83.621,72	0,10
Schweizer Franken	CHF	64.209,00		%	100	66.517,14	0,08
Britische Pfund	GBP	133.030,55		%	100	153.420,08	0,19
Japanische Yen	JPY	7.886.187,00		%	100	49.860,51	0,06
US Dollar	USD	155.763,02		%	100	146.807,75	0,18
Sonstige Vermögensgegenstände						225.001,26	0,27
Zinsansprüche	EUR	157.476,33		%	100	157.476,33	0,19
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	41.016,10		%	100	41.016,10	0,05
Quellensteueransprüche	EUR	25.931,18		%	100	25.931,18	0,03
Sonstige Ansprüche	EUR	577,65		%	100	577,65	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-58.616,57	-0,07
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-58.443,27		%	100	-58.443,27	-0,07
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-173,30		%	100	-173,30	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften						EUR -143,33	0,00
Fondsvermögen						81.882.389,03	100,00
Anteilwert						144,40	
Umlaufende Anteile						567.049,604	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CME = Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.09.2023

Australische Dollar	AUD	1,636850	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,427150	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,965300	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455900	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,867100	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	158,165000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,254950	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,496400	= EUR	1
US Dollar	USD	1,061000	= EUR	1

Fußnote

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Novo-Nordisk B (DK0060534915)	Stück		9.399
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück		1.557
CRH (IE0001827041) [EUR]	Stück		8.212
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück		4.042
Orron Energy (SE0000825820)	Stück		6.289
Meta Platforms (US30303M1027)	Stück		1.471
Verbriefte Geldmarktinstrumente			
3,7500 % Poland 12/19.01.23 MTN (XS0794399674)	EUR		118
2,7500 % US Treasury 18/30.04.23 (US9128284L18)	USD		971
0,2500 % US Treasury 20/15.05.23 (US912828ZU76)	USD		1.012
Nicht notierte Wertpapiere			
Aktien			
Koninklijke DSM (NL0000009827)	Stück		1.314

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet	Volumen in 1.000 EUR
	4.748
Gattung: 0,5000 % American Tower 20/15.01.28 (XS2227905903), 0,0000 % Aroundtown 20/16.07.26 MTN (XS2273810510), 2,4500 % AT & T 15/15.03.35 (XS1196380031), 0,0100 % BPCE 21/14.01.27 (FR0014001G29), 0,5000 % Brenntag Finance 21/06.10.29 MTN (XS2394063437), 0,5000 % CaixaBank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391), 1,3750 % Deutsche Bank 20/10.06.26 MTN (DE000DL19VD6), 0,1000 % E.ON 21/19.12.28 MTN (XS2288948859), 1,1250 % Iberdrola International 16/21.04.26 MTN (XS1398476793), 3,7500 % Indonesia 16/14.08.28 MTN Reg S (XS1432493440), 0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415), 1,0000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.33 (XS2388183381), 0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27 (XS2197348324), 0,1250 % Toyota Motor Credit 21/05.11.27 MTN Reg S (XS2338955805), 1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6), 2,2000 % Vodafone Group 16/25.08.26 MTN (XS1372839214), 1,6000 % Vodafone Group 16/29.07.31 MTN (XS1463101680), 5,8750 % Webuild 20/15.12.25 (XS2271356201)	

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1.000	
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index)	EUR	9.944
Devisenterminkontrakte		
Kauf von Devisen auf Termin *		
CHF/EUR	EUR	4.792
GBP/EUR	EUR	7.862
USD/EUR	EUR	10.243
Verkauf von Devisen auf Termin		
CHF/EUR	EUR	16.051
GBP/EUR	EUR	27.974
USD/EUR	EUR	31.529

* Es handelt sich hierbei um Gegengeschäfte zu den zu Absicherung abgeschlossenen Verkäufen von Devisen auf Termin.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	121.972,94
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.722.088,69
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	17.710,05
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	230.623,46
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	17.007,87
6. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	11.753,71
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	11.753,71
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-18.295,89
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-211.310,55
9. Sonstige Erträge	EUR	55.280,29
Summe der Erträge	EUR	1.946.830,57

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-941,23
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-560,42
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-710.856,31
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-710.856,31
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-8.943,96
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-3.619,41
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-5.324,55
Summe der Aufwendungen	EUR	-720.741,50

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 1.226.089,07**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.499.162,14
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.141.356,84
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	357.805,30

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 1.583.894,37**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	5.773.282,35
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1.600.514,57
VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.373.796,92

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 8.957.691,29**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	74.688.593,29
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-1.782.938,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	2.156.484,31
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-3.939.422,46
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	19.042,60
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	8.957.691,29
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	5.773.282,35
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1.600.514,57

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 81.882.389,03**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage

Insgesamt **Je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.583.894,37	2,79
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	1.583.894,37	2,79

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023	81.882.389,03	144,40
2022	74.688.593,29	128,84
2021	86.276.609,90	146,45
2020	75.283.295,66	121,61

DWS Vorsorge AS (Flex)

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 29.188.423,64

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt am Main; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Société Générale S.A., Paris; State Street Bank GmbH, München

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

55% STOXX Eurozone 50 (Net Return), 25% iBoxx Euro Overall Index, 10% S&P 500 in EUR, 5% MSCI Developed - Japan NET EUR Index, 5% MSCI Emerging Markets Index in EUR vom 06.04.2023 bis 30.09.2023

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	72,538
größter potenzieller Risikobetrag %	95,980
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	82,514

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 06.04.2023 bis 30.09.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltezeit unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

55% STOXX Eurozone 50, 25% iBoxx Euro Overall Index, 10% S&P 500, 5% MSCI Emerging Markets Index, 5% MSCI Developed - Japan Index vom 01.10.2022 bis 05.04.2023

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	70,806
größter potenzieller Risikobetrag %	80,221
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	75,232

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 05.04.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltezeit unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen	
			Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
1,7500 % US Treasury 19/15.11.29	USD 2.900		2.323.279,92	
3,6250 % US Treasury 23/31.05.2028	USD 1.000		902.119,17	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			3.225.399,09	3.225.399,09

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

UBS AG London Branch, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 3.416.984,04

davon:		
Aktien	EUR	2.489.696,03
Sonstige	EUR	927.288,01

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Sonstige Angaben

Anteilwert: EUR 144,40

Umlaufende Anteile: 567.049,604

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,90% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,005% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,90% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,02% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige).

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Vorsorge AS (Flex) keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 3.773,03. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,57 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 397 776,06 EUR.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat. Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen. Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion. Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider.

Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente. Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen. Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt. Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25 % festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	482
Gesamtvergütung	EUR 101.532.202
Fixe Vergütung	EUR 63.520.827
Variable Vergütung	EUR 38.011.375
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 5.846.404
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.866.362
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2.336.711

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Vorsorge AS (Flex)

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	3.225.399,09	-	-
in % des Fondsvermögens	3,94	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	UBS AG London Branch, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.225.399,09		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Vorsorge AS (Flex)

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	3.225.399,09	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-
Aktien	2.489.696,03	-	-
Sonstige	927.288,01	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Vorsorge AS (Flex)

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; USD; JPY; GBP; AUD	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	3.416.984,04	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	8.229,91	-	-
in % der Bruttoerträge	69,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	3.662,98	-	-
in % der Bruttoerträge	31,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	3.225.399,09		
Anteil	3,98		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	EnQuest PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.153,26		
2. Name	Life360 Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.151,55		

DWS Vorsorge AS (Flex)

3. Name	Tamburi Investment Partners S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.151,50		
4. Name	Customers Bancorp Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.139,16		
5. Name	Ryanair Holdings PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.098,71		
6. Name	ATOSS Software AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.097,32		
7. Name	Coronado Global Resources Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.081,55		
8. Name	Segro PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.054,91		
9. Name	Smcp S.A.S.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	309.039,44		
10. Name	Park24 Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	306.975,17		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			-
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

DWS Vorsorge AS (Flex)

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	3.416.984,04		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Wesentliche Änderungen nach § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB

Nachfolgend informiert die Gesellschaft gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB über im Berichtszeitraum erfolgte wesentliche Änderungen im Investmentvermögen.

Betreffend AIF	DWS Vorsorge AS (Flex)
Beschreibung der wesentlichen Änderung	-
Potentielle oder erwartete Auswirkung der wesentlichen Änderung auf den Anleger	-
Datum des Eintritts der wesentlichen Änderung	-

DWS Vorsorge AS (Flex)

Angaben gemäß § 300 KAGB

Angaben zu schwer liquidierbaren Vermögensgegenständen

Prozentsatz der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regeln zum Berichtsstichtag gelten: 0%

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Risikomanagementsysteme des AIFM

Das von der Gesellschaft eingesetzte Risikomanagement-System beinhaltet eine Risikomanagement-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken, denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst. Die Risikomanagementgrundsätze und zugehörige Verantwortlichkeiten sind in Risikomanagement Richtlinien und Risikoprozessen festgelegt. Die Risikomanagement-Funktion ist von der Portfoliomanagement-Funktion funktional und hierarchisch getrennt, die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft sichergestellt. Ferner hat die Risikomanagement-Funktion die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft.

Insbesondere für die als Wesentlich angesehenen Marktrisiken, Kontrahentenausfallrisiken, Nachhaltigkeitsrisiken und Liquiditätsrisiken werden spezifische Risikomanagementprozesse durchgeführt. Die vorrangige Aufgabe der Risikomanagement-Funktion ist hierbei sicherzustellen, dass Abweichungen des beobachteten Risikoniveau zum jeweiligen Risikoprofil der einzelnen Investmentvermögen identifiziert werden und bei Bedarf im Rahmen der vorgegebenen Prozesse risikomindernde Maßnahmen eingeleitet werden. Ferner führt die Risikomanagement-Funktion regelmäßig Marktrisiko und Liquiditätsrisiko Stresstests durch.

Risikoprofil des AIFs

Das Risikoprofil des Investmentvermögens leitet sich aus der Anlagestrategie ab. Insbesondere werden dabei Marktrisiken, Kontrahentenausfallrisiken, Nachhaltigkeitsrisiken und Liquiditätsrisiken berücksichtigt. Zur Ermittlung und Überwachung der Sensitivitäten des Investmentvermögens gegenüber diesen Hauptrisiken werden die im Abschnitt „Risikomanagementsysteme des AIFM“ beschriebenen Risikomanagementprozesse herangezogen. Teil dieser Risikomanagementprozesse ist sowohl die Identifikation von relevanten Risikoindikatoren als auch die Festlegung von Risiko-Grenzwerten oder Risiko-Warnschwellen, welche konsistent zum Risikoprofil festgelegt werden. Insbesondere Value-at-Risk, Leverage-Quote und Liquiditätsindikatoren werden als Metriken verwendet, um die Wahrung des Risikoprofils zu überwachen.

Es wurden keinerlei Überschreitungen für die Risiko-Grenzwerte des Investmentvermögens im Berichtszeitraum festgestellt.

Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage gegeben.

Limit für Leverage nach Brutto Methode: 500%

Maximal erzielt Leverage nach Brutto Methode: 200%

Limit für Leverage nach Commitment Methode: 300%

Maximal erzielt Leverage nach Commitment Methode: 106%

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Vorsorge AS (Flex) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. Januar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer



Jahresbericht DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Jahresbericht

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Werterhaltung und ein Wachstum auf lange Sicht. Um dies zu erreichen, verfolgt der Fonds eine substanzwertorientierte Anlagepolitik.

Der Fonds investiert in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Fonds, Zertifikate, Geldmarktinstrumente und Derivate. Mindestens 60% des Fondsvermögens müssen in Aktien investiert werden. Immobilienfonds können bis zu 15% beigemischt werden. Derivate dürfen nur zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

In den zurückliegenden zwölf Monaten bis Ende September 2023 erzielte der Fonds DWS Vorsorge AS (Dynamik) einen Wertzuwachs von 12,2% je Anteil (in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken, gerade auch angesichts deutlich gestiegener Inflationsraten einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits, an.

Im Berichtszeitraum befanden sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, hohe Inflation und verlangsamtes Wirtschaftswachstum trübten die Stimmung an den Märkten deutlich ein. Verschärfte Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DE0009769885	12,2%	19,0%	20,2%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2023
Angaben auf Euro-Basis

sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. Im zurückliegenden Jahr bis Ende September 2023 setzten die Zentralbanken ihren Zinserhöhungskurs fort: So erhöhte die US-Notenbank (Fed) ihre Leitzinsen weiter um 2,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 5,25% p.a. – 5,50% p.a., die Europäische Zentralbank (EZB) hob ihren Leitzins in acht Schritten von 1,25% p.a. auf 4,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein sich weltweit abschwächendes Wirtschaftswachstum mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Die Energie- und Erzeugerpreise gaben im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums wieder etwas nach. Dennoch bewegte sich der Preisauftrieb – trotz des zuletzt nachlassenden Inflationsdrucks – Ende September 2023 insgesamt immer noch auf hohem Niveau, insbesondere gemessen an der Kerninflation, bei der u.a. die schwankungsreichen Preise für Energie und Lebensmittel nicht berücksichtigt werden.

Die internationalen Aktienbörsen verzeichneten im Berichtszeitraum – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – Kurssteigerungen, insbesondere in den Industrieländern. So konnten z.B. die US-Aktienmärkte (gemessen am S&P 500) per Saldo spürbare Kurszuwächse verbuchen. Getrieben wurden dabei die US-Börsen von den Technologiewerten, unterstützt vom gestiegenen Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“. Stärker noch legten die Aktienmärkte in Deutschland und in der Eurozone (gemessen am DAX bzw. am Euro Stoxx 50) zu, begünstigt u.a. durch die seit dem ersten Quartal 2023 abklingende Gas-krise und die geringer als befürchtet ausgefallene wirtschaftliche Abschwächung. Aber auch die japanische Börse (gemessen am TOPIX) wies einen deutlichen Kursanstieg auf, unterstützt durch die Abschwächung des Yen gegenüber dem Euro und dem US-Dollar. Der chinesische Aktienmarkt hingegen konnte nach seiner vorangegangenen Kursschwäche per Saldo nur moderat zulegen. Die zu Jahresbeginn 2023 aufgrund der – durch die chinesische Regierung durchgeführte Lockerung ihrer „Zero-COVID“-Politik – aufkeimenden Hoffnungen der Marktteilnehmer auf eine Kurserholung wurden im weiteren Verlauf bis Ende September 2023 durch die Probleme

am chinesischen Immobilienmarkt und die schwächelnde Wirtschaft Chinas wieder gedämpft.

Aktieninvestments bildeten nach wie vor den Anlageschwerpunkt. Dabei richtete das Portfoliomanagement den Fokus auf europäische Aktienwerte und mischte unter anderem US-Aktien bei. Insbesondere Titel aus der Eurozone als auch US-amerikanische Unternehmen konnten in der Berichtsperiode spürbare Kursgewinne verbuchen. Aktien aus der Schweiz sowie aus Großbritannien schnitten eher unterdurchschnittlich ab. Im Rahmen der Titelselektion bevorzugte das Portfoliomanagement vergleichsweise günstig bewertete Unternehmen mit – seiner Meinung nach – guter Bilanzqualität. Unter den Sektoren konnten insbesondere Technologiewerte sowie Titel aus dem Kommunikationssektor merklich zulegen. Für beide Sektoren war das Thema „Künstliche Intelligenz“ einer der wesentlichen Performancetreiber. Zinnsensitive Branchen, wie beispielsweise der Immobilien- sowie Versorgersektor, litten unter den steigenden Zinsen und schnitten nur unterdurchschnittlich ab. Ebenso defensive Sektoren, wie Basiskonsumgüter und der Gesundheitssektor konnten mit der breiten Marktentwicklung nicht mithalten.

Der bereits zuvor nach einer langjährigen extremen Niedrigzinsphase einsetzende Renditeanstieg an den internationalen Bondmärkten setzte sich im Berichtszeitraum per Saldo weiter fort, begleitet von Anleihekursrückgängen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die sich hartnäckig halten-

den relativ hohen Inflationsraten sowie die zügigen Zinserhöhungen der Zentralbanken zur Inflationsbekämpfung. Zum kurzen Laufzeitende hin war der Renditeanstieg während der Berichtsperiode stärker, getrieben insbesondere durch die Leitzinserhöhungen der Zentralbanken. Insgesamt führte diese unterschiedlich ausgeprägte Renditeentwicklung vom kürzeren zum längeren Laufzeitende hin in Deutschland und den USA zu einer inversen Zinsstrukturkurve, das heißt kürzer laufende Zinspapiere rentierten höher als länger laufende. Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) entwickelten sich im Vergleich zu Staatsanleihen günstiger, da sich ihre Risikoaufschläge deutlich einengten.

Innerhalb des Rentenportfolios konzentrierte das Portfoliomanagement seine Engagements auf europäische Anleihen, insbesondere aus dem Euroraum. Zudem waren auch Staatsanleihen aus den USA dem Portefeuille beigemischt. Unter Renditegesichtspunkten engagierte sich das Portfoliomanagement neben Staatstiteln auch in Unternehmensanleihen, die weitgehend Investment-Grade-Status (BBB-Rating und besser der führenden Rating-Agenturen) aufwiesen. Aufgrund gestiegener Zinsen gerieten die Renteninvestments insgesamt unter Kursdruck, wenngleich die Duration (Kapitalbindungsdauer) auf Portfolioebene niedrig war.

Auf der Währungsseite lag der Anlageschwerpunkt auf Euro und US-Dollar-Anlagen.

Die Fremdwährungspositionen wurden als Teil der strategischen

Anlageklassenallokation teilweise gegen Euro über Derivate kursgesichert. Dies trug partiell positiv zur Wertentwicklung des Fonds bei, da Euro gegenüber dem US-Dollar im Berichtszeitraum aufwertete.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien, durch den Handel mit Devisenterminkontrakten und durch den Verkauf von Fremdwährungspositionen. Dem standen allerdings – wenn auch in geringerem Umfang – realisierte Verluste durch den Handel mit Futures gegenüber.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Bei diesem Fonds handelte es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“): Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ergänzend wird im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 und Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanz-

dienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) Folgendes für diesen Fonds offengelegt. Da das Fondsmanagement aufgrund der Ausgestaltung der Anlagestrategie, die keine ökologischen und sozialen Merkmale verfolgt, nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts (PAI)) auf Ebene des Fonds nicht gesondert berücksichtigt, werden im Jahresbericht keine weiteren Informationen zu PAIs zur Verfügung gestellt.

Jahresbericht

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Vermögensübersicht zum 30.09.2023

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	26.868.191,89	13,30
Gesundheitswesen	22.740.539,26	11,24
Industrien	19.098.065,52	9,44
Informationstechnologie	17.849.037,45	8,83
Dauerhafte Konsumgüter	14.225.752,62	7,03
Hauptverbrauchsgüter	13.955.877,22	6,90
Kommunikationsdienste	10.069.561,63	4,98
Grundstoffe	8.470.937,37	4,19
Energie	8.170.292,15	4,04
Versorger	3.763.084,07	1,86
Sonstige	1.626.533,29	0,80
Summe Aktien:	146.837.872,47	72,61
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonstige öffentliche Stellen	11.363.526,22	5,62
Zentralregierungen	8.249.742,88	4,08
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	7.349.838,17	3,63
Unternehmen	7.089.845,95	3,51
Institute	5.265.822,58	2,60
Summe Anleihen:	39.318.775,80	19,44
3. Investmentanteile	14.391.995,56	7,11
4. Derivate	-710.720,11	-0,35
5. Bankguthaben	1.980.055,06	0,98
6. Sonstige Vermögensgegenstände	563.257,98	0,28
7. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	147,24	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-145.037,07	-0,07
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-147,24	0,00
III. Fondsvermögen	202.236.199,69	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						186.156.648,27	92,05
Aktien							
Sonic Healthcare (AU000000SHL7)	Stück	23.256			AUD 29,8000	423.391,76	0,21
Canadian Tire Cl.A (CA1366812024)	Stück	5.692			CAD 145,4400	580.068,30	0,29
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	11.631			CAD 84,9100	692.000,29	0,34
ABB Reg. (CH0012221716)	Stück	30.317	30.317	30.317	CHF 33,1500	1.041.135,97	0,51
Accelleron Industries (CH1169360919)	Stück	1.515	1.515		CHF 24,1000	37.823,99	0,02
Alcon (CH0432492467)	Stück	8.907			CHF 71,5600	660.297,23	0,33
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Reg. (CH0010570759)	Stück	6			CHF 101.200,0000	629.027,25	0,31
Cie Financière Richemont Reg. (CH0210483332)	Stück	9.588			CHF 113,3500	1.125.867,40	0,56
Holcim (CH0012214059)	Stück	14.796			CHF 59,1400	906.490,67	0,45
Logitech International Reg. (CH0025751329)	Stück	8.961			CHF 63,3000	587.621,78	0,29
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	12.209			CHF 104,3400	1.319.679,95	0,65
Novartis Reg. (CH0012005267)	Stück	11.800			CHF 94,4800	1.154.940,43	0,57
Partners Group Holding Reg. (CH0024608827)	Stück	484			CHF 1.040,5000	521.705,17	0,26
Sika Reg. (CH0418792922)	Stück	1.777			CHF 234,9000	432.422,36	0,21
Sonova Holding Reg. (CH0012549785)	Stück	1.950			CHF 218,5000	441.391,28	0,22
Swiss Re Reg. (CH0126881561)	Stück	7.214			CHF 94,6000	706.976,48	0,35
UBS Group Reg. (CH0244767585)	Stück	60.029			CHF 22,8700	1.422.214,06	0,70
Zurich Insurance Group Reg. (CH0011075394)	Stück	2.534			CHF 422,5000	1.109.100,80	0,55
A.P.Møller-Mærsk B (DK0010244508)	Stück	225			DKK 12.860,0000	388.081,92	0,19
Carlsberg B (DK0010181759)	Stück	5.241			DKK 902,6000	634.467,55	0,31
GENMAB (DK0010272202)	Stück	1.899			DKK 2.515,0000	640.564,52	0,32
GN Store Nord (DK0010272632)	Stück	12.429			DKK 129,6500	216.126,81	0,11
Novo-Nordisk (DK0062498333)	Stück	46.514	46.514		DKK 651,2000	4.062.543,33	2,01
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	23.310			DKK 151,9600	475.085,18	0,23
adidas Reg. (DE000A1EWWW0)	Stück	2.464			EUR 166,9600	411.389,44	0,20
Allianz (DE0008404005)	Stück	6.140			EUR 226,5000	1.390.710,00	0,69
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück	12.608			EUR 52,4700	661.541,76	0,33
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	4.837			EUR 564,3000	2.729.519,10	1,35
AXA (FR0000120628)	Stück	34.241			EUR 28,3600	971.074,76	0,48
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria Reg. (ES0113211835)	Stück	250.796	112.849		EUR 7,7300	1.938.653,08	0,96
Banco Santander Reg. (ES0113900J37)	Stück	282.425			EUR 3,6490	1.030.568,83	0,51
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	33.476	15.038		EUR 60,7500	2.033.667,00	1,01
Capgemini (FR0000125338)	Stück	6.325			EUR 166,1000	1.050.582,50	0,52
Covestro (DE0006062144)	Stück	12.347			EUR 51,5800	636.858,26	0,31
Davide Campari-Milano (NL0015435975)	Stück	69.664			EUR 11,1800	778.843,52	0,39
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	3.617			EUR 166,0000	600.422,00	0,30
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	35.522			EUR 38,7350	1.375.944,67	0,68
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	40.588			EUR 20,0600	814.195,28	0,40
Edenred (FR0010908533)	Stück	16.566			EUR 59,6600	988.327,56	0,49
Enagas (ES0130960018)	Stück	31.233			EUR 15,7900	493.169,07	0,24
ENEL (IT0003128367)	Stück	146.665			EUR 5,8730	861.363,55	0,43
EuroAPI (FR0014008VX5)	Stück	773			EUR 11,9450	9.233,49	0,00
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013)	Stück	19.340			EUR 17,4150	336.806,10	0,17
Fresenius (DE0005785604)	Stück	18.855			EUR 29,6200	558.485,10	0,28
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	12.641			EUR 52,0700	658.216,87	0,33
Henkel Pref. (DE0006048432)	Stück	9.030			EUR 67,6200	610.608,60	0,30
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)	Stück	13.404			EUR 35,3000	473.161,20	0,23
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	16.092			EUR 31,7450	510.840,54	0,25
ING Groep (NL0011821202)	Stück	105.000	33.981		EUR 12,6140	1.324.470,00	0,65
Kering (FR0000121485)	Stück	582			EUR 432,7500	251.860,50	0,12
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	48.782			EUR 28,7150	1.400.775,13	0,69
Lanxess (DE0005470405)	Stück	18.018			EUR 24,2200	436.395,96	0,22
LEG Immobilien (DE000LEG1110)	Stück	5.666			EUR 64,7000	366.590,20	0,18
L'Oréal (FR0000120321)	Stück	3.897			EUR 398,0500	1.551.200,85	0,77
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	2.984			EUR 727,6000	2.171.158,40	1,07
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink.Reg. (DE0008430026)	Stück	2.853			EUR 368,1000	1.050.189,30	0,52
Neste Oyj (FI0009013296)	Stück	16.003			EUR 32,4200	518.817,26	0,26
OMV (AT0000743059)	Stück	21.645			EUR 45,5400	985.713,30	0,49
Prosus (NL0013654783)	Stück	23.807	12.884		EUR 28,2300	672.071,61	0,33
Redeia Corporacion (ES0173093024)	Stück	33.935			EUR 15,0550	510.891,43	0,25
Sanofi (FR0000120578)	Stück	17.782			EUR 101,5800	1.806.295,56	0,89
SAP (DE0007164600)	Stück	18.056			EUR 123,5800	2.231.360,48	1,10
Sartorius Stedim Biotech (FR0013154002)	Stück	1.348			EUR 226,7000	305.591,60	0,15
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	5.740			EUR 157,8600	906.116,40	0,45

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Siemens Energy (DE000ENER6Y0)	Stück	28.400			EUR	12,3600	351.024,00	0,17
Snam (IT0003153415)	Stück	125.322			EUR	4,4730	560.565,31	0,28
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	71.218			EUR	18,2540	1.300.013,37	0,64
STMicroelectronics (NL0000226223)	Stück	19.768			EUR	41,0900	812.267,12	0,40
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	2.186			EUR	120,3500	263.085,10	0,13
Tenaris (LU0156801721)	Stück	90.202			EUR	15,1350	1.365.207,27	0,68
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	38.314			EUR	63,3300	2.426.425,62	1,20
Universal Music Group (NL00150001Y2)	Stück	25.608			EUR	24,9000	637.639,20	0,32
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	6.633			EUR	77,8500	516.379,05	0,26
VINCI (FR0000125486)	Stück	12.805			EUR	106,0000	1.357.330,00	0,67
Vivendi (FR0000127771)	Stück	64.340			EUR	8,3000	534.022,00	0,26
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	15.399			EUR	22,6500	348.787,35	0,17
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	10.898			EUR	115,7000	1.260.898,60	0,62
Antofagasta (GB0000456144)	Stück	40.111			GBP	14,3821	665.296,38	0,33
Ashtead Group (GB0000536739)	Stück	18.405			GBP	50,6331	1.074.735,15	0,53
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	7.886			GBP	112,0200	1.018.786,44	0,50
Barclays (GB0031348658)	Stück	347.183			GBP	1,5956	638.871,17	0,32
Berkeley Group Holding (GB00BLJNXL82)	Stück	11.625			GBP	41,1000	551.017,76	0,27
BP (GB0007980591)	Stück	220.705			GBP	5,3940	1.372.947,49	0,68
BT Group (GB0030913577)	Stück	577.900	269.801		GBP	1,1745	782.774,25	0,39
CRH (IE0001827041)	Stück	20.319	20.319		GBP	45,9300	1.076.290,70	0,53
Diageo (GB0002374006)	Stück	14.625			GBP	30,6300	516.622,94	0,26
Ferguson Holdings (JE00BJVNSS43)	Stück	7.979			GBP	137,2500	1.262.965,92	0,62
Gsk (GB00BN7SWP63)	Stück	82.551			GBP	14,9820	1.426.339,61	0,71
Haleon (GB00BMX86B70)	Stück	103.189			GBP	3,4055	405.270,60	0,20
Hikma Pharmaceuticals (GB00B0LCW083)	Stück	24.848			GBP	20,9000	598.919,62	0,30
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	281.732			GBP	6,4890	2.108.359,99	1,04
JD Sports Fashion (GB00BM8Q5M07)	Stück	249.949			GBP	1,4995	432.243,72	0,21
Legal & General Group (GB0005603997)	Stück	166.733			GBP	2,2350	429.763,88	0,21
Lloyds TSB Group (GB0008706128)	Stück	1.394.401			GBP	0,4451	715.726,04	0,35
Mondi (GB0001CRLC47)	Stück	33.797			GBP	13,7650	536.519,10	0,27
Persimmon (GB0006825383)	Stück	22.920			GBP	10,7477	284.093,28	0,14
Prudential (GB0007099541)	Stück	48.686			GBP	8,9260	501.177,76	0,25
Relx (GB00B2B0D697)	Stück	69.255			GBP	27,9800	2.234.753,66	1,11
Rentokil Initial (GB00B082RF11)	Stück	120.295			GBP	6,1200	849.043,25	0,42
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück	18.219			GBP	52,1600	1.095.955,53	0,54
Smith & Nephew (GB0009223206)	Stück	44.670			GBP	10,2350	527.271,88	0,26
SSE (GB0007908733)	Stück	43.753			GBP	16,2650	820.715,66	0,41
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück	21.568			GBP	40,8450	1.015.966,97	0,50
Vodafone Group (GB00BH4HKS39)	Stück	485.691			GBP	0,7716	432.198,34	0,21
WPP (JE00B8KF9B49)	Stück	55.231			GBP	7,3600	468.804,24	0,23
Shin-Etsu Chemical Co. (JP3371200001)	Stück	21.500	17.200		JPY	4.343,0000	590.361,33	0,29
Aker BP (NO0010345853)	Stück	19.056			NOK	299,5000	507.089,95	0,25
DNB Bank (NO0010161896)	Stück	26.873			NOK	216,4000	516.689,74	0,26
Equinor (NO0010096985)	Stück	31.468			NOK	355,5500	994.091,26	0,49
Yara International (NO0010208051)	Stück	15.214			NOK	407,7000	551.112,87	0,27
Alfa Laval (SE0000695876)	Stück	18.524			SEK	374,7000	603.749,24	0,30
Alleima Ab (SE0017615644)	Stück	10.105			SEK	57,4800	50.523,24	0,02
Epiroc Cl.A (SE0015658109)	Stück	46.198			SEK	208,9000	839.459,50	0,42
Investor B (SE0015811963)	Stück	35.407			SEK	210,5500	648.458,98	0,32
Nordea Bank (FI4000297767)	Stück	66.692			SEK	120,2400	697.526,71	0,34
Sandvik (SE0000667891)	Stück	50.526			SEK	202,6000	890.415,05	0,44
Tele2 Cl.B (SE0005190238)	Stück	51.683			SEK	83,3400	374.661,74	0,19
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson B (Free) (SE0000108656)	Stück	69.411			SEK	53,3100	321.866,01	0,16
Volvo B (Free) (SE0000115446)	Stück	47.108			SEK	228,5000	936.308,58	0,46
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	7.038			USD	98,1200	650.865,75	0,32
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	7.103			USD	152,2500	1.019.257,07	0,50
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	3.642			USD	300,7700	1.032.426,33	0,51
Adobe (US00724F1012)	Stück	1.218			USD	504,6700	579.347,84	0,29
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	29.480			USD	132,3100	3.676.247,69	1,82
Amazon.com (US0231351067)	Stück	7.500			USD	125,9800	890.527,80	0,44
Apple (US0378331005)	Stück	6.591			USD	170,6900	1.060.337,22	0,52
Applied Materials (US0382221051)	Stück	7.421		10.561	USD	138,2200	966.758,36	0,48
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	18.382			USD	27,5600	477.481,55	0,24
Berkshire Hathaway Cl.B (new) (US0846707026)	Stück	3.659			USD	357,0600	1.231.369,03	0,61
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	24.860			USD	53,8800	1.262.447,50	0,62
Coca-Cola Europacific Partners (GB00BDCPN049)	Stück	15.994			USD	62,8000	946.675,97	0,47
CSX Corp. (US1264081035)	Stück	32.177			USD	30,5700	927.097,92	0,46
Deere & Co. (US2441991054)	Stück	3.502			USD	384,7300	1.269.862,83	0,63
Fox Cl.A (US35137L1052)	Stück	20.741			USD	31,1400	608.741,51	0,30
Intel Corp. (US4581401001)	Stück	16.065			USD	35,1800	532.673,61	0,26
Intuit (US4612021034)	Stück	2.361			USD	512,2400	1.139.866,77	0,56

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Invesco (BMG491BT1088)	Stück	34.579			USD	14,4700	471.591,07	0,23
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	5.380			USD	156,8800	795.489,54	0,39
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	6.486			USD	147,5900	902.232,55	0,45
Lowe's Companies (US5486611073)	Stück	2.783			USD	207,7800	545.006,35	0,27
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	2.182			USD	399,4400	821.468,50	0,41
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück	3.569			USD	265,5900	893.393,69	0,44
Medtronic (IE00BTNY115)	Stück	7.016			USD	78,6900	520.347,82	0,26
Merck & Co. (US58933V1055)	Stück	11.770			USD	104,3000	1.157.032,05	0,57
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	4.020		4.432	USD	313,6400	1.188.343,83	0,59
Netflix (US64110L1061)	Stück	1.190			USD	376,3600	422.119,13	0,21
Newmont (US6516391066)	Stück	13.292			USD	37,0300	463.904,58	0,23
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	1.875		2.220	USD	430,8900	761.469,13	0,38
Omnicom Group (US6819191064)	Stück	12.517			USD	74,0500	873.594,58	0,43
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	10.808			USD	106,1500	1.081.309,33	0,53
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	3.749			USD	58,1800	205.576,64	0,10
PepsiCo (US7134481081)	Stück	5.274			USD	169,5000	842.547,60	0,42
Pfizer (US7170811035)	Stück	22.052			USD	32,0900	666.963,88	0,33
Public Storage (US74460D1090)	Stück	3.658			USD	264,2800	911.155,74	0,45
Pulte Group (US7458671010)	Stück	17.145			USD	74,7700	1.208.229,64	0,60
Starbucks Corp. (US8552441094)	Stück	8.258			USD	91,0800	708.895,98	0,35
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	4.963			USD	109,5600	512.484,71	0,25
The Goldman Sachs Group (US38141G1040)	Stück	1.395			USD	325,2000	427.572,10	0,21
The Home Depot (US4370761029)	Stück	2.408			USD	303,4900	688.787,86	0,34
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	7.721			USD	146,3400	1.064.930,39	0,53
TJX Companies (US8725401090)	Stück	9.734			USD	89,5800	821.839,51	0,41
Tyson Foods A (US9024941034)	Stück	8.649			USD	49,9300	407.016,56	0,20
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück	3.915			USD	204,1100	753.148,59	0,37
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	2.434			USD	510,1000	1.170.201,13	0,58
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	14.491			USD	32,5500	444.563,67	0,22
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	4.517			USD	231,6600	986.247,14	0,49
Zoetis Cl. A (US98978V1035)	Stück	4.715			USD	174,0100	773.286,66	0,38

Verzinsliche Wertpapiere

1,2500 % Air Liquide Finance 16/13.06.28 MTN (FR0013182847)	EUR	300			%	90,9470	272.841,00	0,13
0,5000 % American Tower 20/15.01.28 (XS2227905903)	EUR	581			%	84,7570	492.438,17	0,24
0,0000 % Aaroundtown 20/16.07.26 MTN (XS2273810510)	EUR	700			%	80,7630	565.341,00	0,28
2,4500 % AT & T 15/15.03.35 (XS1196380031)	EUR	331			%	79,8310	264.240,61	0,13
1,2130 % Becton Dickinson Euro Finance 21/12.02.36 (XS2298459426)	EUR	100			%	68,7030	68.703,00	0,03
0,5000 % BNP Paribas 20/01.09.28 MTN (FR0013532280)	EUR	700	700		%	85,2540	596.778,00	0,30
0,8750 % BNP Paribas 21/31.08.33 MTN (FR00140057U9)	EUR	800			%	79,6760	637.408,00	0,32
1,5730 % BP Capital Markets 15/16.02.27 MTN (XS1190974011)	EUR	438			%	92,8330	406.608,54	0,20
0,0100 % BPCE 21/14.01.27 (FR0014001G29)	EUR	1.000			%	87,3990	873.990,00	0,43
0,5000 % Brenntag Finance 21/06.10.29 MTN (XS2394063437)	EUR	500			%	78,7430	393.715,00	0,19
0,5000 % Caixabank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391)	EUR	400			%	83,2060	332.824,00	0,16
0,0000 % Danone 21/01.12.25 MTN (FR0014003Q41)	EUR	100	100		%	92,2680	92.268,00	0,05
1,3750 % Deutsche Bank 20/10.06.26 MTN (DE000DL19VD6)	EUR	1.027	1.027		%	95,1540	977.231,58	0,48
0,6000 % E.ON 21/01.10.32 MTN (XS2327420977)	EUR	730			%	74,0380	540.477,40	0,27
0,1000 % E.ON 21/19.12.28 MTN (XS2288948859) 3)	EUR	460	460		%	83,1520	382.499,20	0,19
3,6250 % ENI 14/29.01.29 MTN (XS1023703090)	EUR	313			%	98,0170	306.793,21	0,15
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398)	EUR	690			%	97,9880	675.806,58	0,33
6,0000 % France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150)	EUR	1.198			%	105,1980	1.260.272,04	0,62
1,1250 % Iberdrola International 16/21.04.26 MTN (XS1398476793)	EUR	300			%	93,9510	281.853,00	0,14
3,7500 % Indonesia 16/14.08.28 MTN Reg S (XS1432493440)	EUR	242			%	98,0820	237.358,44	0,12
1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145)	EUR	620			%	95,9590	594.945,80	0,29
4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185)	EUR	600	600		%	100,9850	605.910,00	0,30
5,4000 % Ireland 09/13.03.25 (IE00B4TV0D44)	EUR	106			%	102,8940	109.067,64	0,05
5,0000 % Italy B.T.P. 09/01.03.25 (IT0004513641)	EUR	1.585			%	101,3800	1.606.873,00	0,79
1,6000 % Italy B.T.P. 16/01.06.26 (IT0005170839)	EUR	410			%	94,2090	386.256,90	0,19
0,3890 % JPMorgan Chase & Co. 20/24.02.28 MTN (XS2123320033)	EUR	1.121	1.121		%	87,4190	979.966,99	0,48
2,1250 % Lithuania 14/29.10.26 MTN (XS1130139667)	EUR	238			%	94,3110	224.460,18	0,11
0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415)	EUR	770			%	92,2650	710.440,50	0,35
1,6250 % NRW.BANK 22/03.08.2032 (DE000NWBOAR8)	EUR	650			%	86,5900	562.835,00	0,28

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
1,0000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.33 (XS2388183381)	EUR	170			% 72,9930	124.088,10	0,06
0,2500 % Société Générale 21/08.07.27 MTN (FR0014004GE5)	EUR	800			% 86,1120	688.896,00	0,34
1,3000 % Spain 16/31.10.26 (ES00000128H5)	EUR	538			% 93,6880	504.041,44	0,25
0,1000 % Spain 21/30.04.31 (ES0000012H41) ³⁾	EUR	1.409			% 76,4990	1.077.870,91	0,53
0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27 (XS2197348324) ³⁾	EUR	1.150			% 88,7450	1.020.567,50	0,50
0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN (XS1443997819)	EUR	300			% 87,2960	261.888,00	0,13
0,1250 % Toyota Motor Credit 21/05.11.27 MTN Reg S (XS2338955805)	EUR	600			% 85,6480	513.888,00	0,25
1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6)	EUR	500			% 82,1240	410.620,00	0,20
0,3750 % Verizon Communications 21/22.03.29 (XS2320759538)	EUR	470	470		% 81,4710	382.913,70	0,19
2,2000 % Vodafone Group 16/25.08.26 MTN (XS1372839214)	EUR	346			% 95,4840	330.374,64	0,16
1,6000 % Vodafone Group 16/29.07.31 MTN (XS1463101680)	EUR	338			% 82,5540	279.032,52	0,14
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8)	EUR	600	600		% 84,6960	508.176,00	0,25
5,8750 % Webuild 20/15.12.25 (XS2271356201) ³⁾	EUR	770			% 100,1450	771.116,50	0,38
1,7500 % US Treasury 19/15.11.29 (US912828YS30) ³⁾	USD	6.523			% 85,0000	5.225.937,79	2,58
3,6250 % US Treasury 23/31.05.2028 (US91282CHE49)	USD	4.484	4.484		% 95,7148	4.045.012,15	2,00
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
3,1390 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	450	450		% 82,6460	371.907,00	0,18
2,6250 % Banque Fédérative Crédit Mu. 14/18.03.24 MTN (XS1045553812)	EUR	600			% 99,3100	595.860,00	0,29
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	750			% 99,7920	748.440,00	0,37
6,2500 % Germany 94/04.01.24 (DE0001134922)	EUR	899			% 100,6770	905.086,23	0,45
0,0000 % Italy 20/15.01.24 (IT0005424251)	EUR	2.000	2.000		% 98,8970	1.977.940,00	0,98
9,0000 % Italy B.T.P. 93/01.11.23 (IT0000366655)	EUR	780			% 100,3000	782.340,00	0,39
1,0000 % McDonald's 16/15.11.23 MTN (XS1403264374)	EUR	600			% 99,6480	597.888,00	0,30
0,8720 % Mitsubishi UFJ Financial Group 17/07.09.24 MTN (XS1675764945)	EUR	1.018	1.018		% 97,0530	987.999,54	0,49
2,6250 % Volkswagen Leasing 14/15.01.24 MTN (XS1014610254)	EUR	770	770		% 99,5700	766.689,00	0,38
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	9.026			CHF 251,6500	2.353.043,51	1,16
Investmentanteile						14.391.995,56	7,11
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						14.391.995,56	7,11
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%)	Stück	1.447	1.936	2.371	EUR 9.946,0923	14.391.995,56	7,11
Summe Wertpapiervermögen						200.548.643,83	99,16

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						67.453,90	0,03
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 DEC 23 (EURX) EUR	Stück	-1.450				67.453,90	0,03
Devisen-Derivate						-778.174,01	-0,38
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CHF/EUR 13,57 Mio.						208.333,41	0,10
GBP/EUR 19,62 Mio.						144.087,63	0,07
USD/EUR 22,64 Mio.						-1.067.293,51	-0,53
Geschlossene Positionen							
CHF/EUR 0,41 Mio.						1.648,61	0,00
GBP/EUR 1,20 Mio.						-2.404,99	0,00
USD/EUR 1,20 Mio.						-62.545,16	-0,03
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						1.980.055,06	0,98
Bankguthaben						1.980.055,06	0,98
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	355.742,41			% 100	355.742,41	0,18
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	497.465,20			% 100	497.465,20	0,25
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	210.993,45			% 100	128.902,13	0,06
Kanadische Dollar	CAD	259.370,35			% 100	181.740,08	0,09
Schweizer Franken	CHF	264.019,09			% 100	273.509,88	0,14
Britische Pfund	GBP	126.615,53			% 100	146.021,83	0,07
Japanische Yen	JPY	16.363.869,00			% 100	103.460,75	0,05
Südkoreanische Won	KRW	61.458,00			% 100	43,07	0,00
US Dollar	USD	311.026,08			% 100	293.144,28	0,14
Südafrikanische Rand	ZAR	506,97			% 100	25,43	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						563.257,98	0,28
Zinsansprüche	EUR	421.661,71			% 100	421.661,71	0,21
Dividenden-/ Ausschüttungsansprüche	EUR	102.182,60			% 100	102.182,60	0,05
Quellensteueransprüche	EUR	37.222,78			% 100	37.222,78	0,02
Sonstige Ansprüche	EUR	2.190,89			% 100	2.190,89	0,00
Forderungen aus Anteilsceingeschäften						EUR 147,24	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-145.037,07	-0,07
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-144.379,79			% 100	-144.379,79	-0,07
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-657,28			% 100	-657,28	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften						EUR -147,24	0,00
Fondsvermögen						202.236.199,69	100,00
Anteilwert						148,36	
Umlaufende Anteile						1.363.185,919	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.09.2023

Australische Dollar	AUD	1,636850	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,427150	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,965300	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455900	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,867100	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	158,165000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1,427,015000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,254950	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,496400	= EUR	1
US Dollar	USD	1,061000	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	19,934400	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Novo-Nordisk B (DK0060534915)	Stück		23.257
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück		3.831
CRH (IE0001827041) [EUR]	Stück		20.319
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück		9.944
Orron Energy (SE0000825820)	Stück		20.039
Meta Platforms (US30303M1027)	Stück		3.639
Verbriefte Geldmarktinstrumente			
3,7500 % Poland 12/19.01.23 MTN (XS0794399674)	EUR		286
2,7500 % US Treasury 18/30.04.23 (US9128284L18)	USD		2.275
0,2500 % US Treasury 20/15.05.23 (US912828ZU76)	USD		2.370
Nicht notierte Wertpapiere			
Aktien			
Koninklijke DSM (NL0000009827)	Stück		3.252

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1.000	
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro)	EUR	20.314
Devisenterminkontrakte		
Kauf von Devisen auf Termin^{*)}		
CHF/EUR	EUR	12.397
GBP/EUR	EUR	19.446
USD/EUR	EUR	25.598
Verkauf von Devisen auf Termin		
CHF/EUR	EUR	42.415
GBP/EUR	EUR	69.211
USD/EUR	EUR	75.197

^{*)} Es handelt sich hierbei um Gegengeschäfte zu den zu Absicherung abgeschlossenen Verkäufen von Devisen auf Termin.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet Volumen in 1.000
EUR 24.738

Gattung: 1,2500 % Air Liquide Finance 16/13.06.28 MTN (FR0013182847), 0,5000 % American Tower 20/15.01.28 (XS2227905903), 2,4500 % AT & T 15/15.03.35 (XS1196380031), 2,6250 % Banque Fédérative Crédit Mu. 14/18.03.24 MTN (XS1045553812), 1,2130 % Becton Dickinson Euro Finance 21/12.02.36 (XS2298459426), 0,8750 % BNP Paribas 21/31.08.33 MTN (FR00140057U9), 1,5730 % BP Capital Markets 15/16.02.27 MTN (XS1190974011), 0,0100 % BPCE 21/14.01.27 (FR0014001G29), 0,5000 % Brenntag Finance 21/06.10.29 MTN (XS2394063437), 1,3750 % Deutsche Bank 20/10.06.26 MTN (DE000DL19VD6), 0,6000 % E.ON 21/01.10.32 MTN (XS2327420977), 0,1000 % E.ON 21/19.12.28 MTN (XS2288948859), 3,6250 % ENI 14/29.01.29 MTN (XS1023703090), 1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398), 1,1250 % Iberdrola International 16/21.04.26 MTN (XS1398476793), 4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185), 5,0000 % Italy B.T.P. 09/01.03.25 (IT0004513641), 9,0000 % Italy B.T.P. 93/01.11.23 (IT0000366655), 2,1250 % Lithuania 14/29.10.26 MTN (XS1130139667), 0,0000 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.25 (XS2238787415), 1,0000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.33 (XS2388183381), 0,2500 % Société Générale 21/08.07.27 MTN (FR0014004GE5), 1,3000 % Spain 16/31.10.26 (ES00000128H5), 0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27 (XS2197348324), 0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN (XS1443997819), 0,1250 % Toyota Motor Credit 21/05.11.27 MTN Reg S (XS2338955805), 1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6), 2,2000 % Vodafone Group 16/25.08.26 MTN (XS1372839214), 5,8750 % Webuild 20/15.12.25 (XS2271356201), 3,6250 % US Treasury 23/31.05.2028 (US91282CHE49)

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	298.845,03
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	4.268.894,33
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	99.175,05
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	455.751,68
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	40.751,09
6. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	36.008,54
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	36.008,54
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-44.826,79
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-541.569,63
9. Sonstige Erträge	EUR	223.589,39
Summe der Erträge	EUR	4.836.618,69

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-2.142,85
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.385,24
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.755.007,37
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-1.755.007,37
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-16.865,33
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-11.117,71
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-5.747,62
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.774.015,55

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 3.062.603,14**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	6.116.502,58
2. Realisierte Verluste	EUR	-5.045.649,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.070.853,47

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 4.133.456,61**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	14.651.493,97
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	3.496.719,03

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 18.148.213,00**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 22.281.669,61**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	184.805.922,20
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-4.902.568,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	4.360.901,13
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-9.263.469,93
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	51.176,68
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	22.281.669,61
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	14.651.493,97
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	3.496.719,03

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 202.236.199,69**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage

Insgesamt **Je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.133.456,61	3,03
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	4.133.456,61	3,03

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023	202.236.199,69	148,36
2022	184.805.922,20	132,28
2021	214.846.666,98	150,49
2020	184.039.277,62	124,68

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 69.698.825,07

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris; J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; State Street Bank GmbH, München

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

55% STOXX Eurozone 50 (Net Return), 25% iBoxx Euro Overall Index, 10% S&P 500 in EUR, 5% MSCI Developed - Japan NET EUR Index, 5% MSCI Emerging Markets Index in EUR vom 06.04.2023 bis 30.09.2023

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	72,899
größter potenzieller Risikobetrag	%	97,984
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	83,974

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 06.04.2023 bis 30.09.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

55% STOXX Eurozone 50, 25% iBoxx Euro Overall Index, 10% S&P 500, 5% MSCI Emerging Markets Index, 5% MSCI Developed - Japan Index vom 01.10.2022 bis 05.04.2023

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	71,632
größter potenzieller Risikobetrag	%	81,676
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	76,362

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 05.04.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,1000 % E.ON 21/19.12.28 MTN	EUR 400		332.608,00	
0,1000 % Spain 21/30.04.31	EUR 1.000		764.990,00	
0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27	EUR 1.000		887.450,00	
5,8750 % Webuild 20/15.12.25	EUR 500		500.725,00	
1,7500 % US Treasury 19/15.11.29	USD 6.500		5.207.351,56	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			7.693.124,56	7.693.124,56

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main; Société Générale S.A., Paris; UBS AG London Branch, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 8.122.586,60

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	1.675.902,43
Aktien	EUR	5.108.930,89
Sonstige	EUR	1.337.753,28

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Sonstige Angaben

Anteilwert: EUR 148,36

Umlaufende Anteile: 1.363.185,919

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,90% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,006% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,90% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,02% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige).

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Vorsorge AS (Dynamik) keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 8.961,03. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 4,72 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2 924 493,11 EUR.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat. Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen. Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion. Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider.

Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente. Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen. Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt. Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25 % festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	482
Gesamtvergütung	EUR 101.532.202
Fixe Vergütung	EUR 63.520.827
Variable Vergütung	EUR 38.011.375
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 5.846.404
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.866.362
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2.336.711

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	7.693.124,56	-	-
in % des Fondsvermögens	3,80	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	UBS AG London Branch, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.803.958,53		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.602.262,02		
Sitzstaat	Frankreich		
3. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.301.856,01		
Sitzstaat	Irland		
4. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	887.450,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name	Société Générale S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	764.990,00		
Sitzstaat	Frankreich		
6. Name	Goldman Sachs AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	332.608,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	7.693.124,56	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	1.675.902,43	-	-
Aktien	5.108.930,89	-	-
Sonstige	1.337.753,28	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; JPY; AUD; USD; GBP; NOK; NZD; CAD; CHF; DKK; SEK	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	8.122.586,60	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	25.180,31	-	-
in % der Bruttoerträge	69,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	11.250,49	-	-
in % der Bruttoerträge	31,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	7.693.124,56		
Anteil	3,84		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	European Union		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	938.205,04		
2. Name	Ryanair Holdings PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	493.105,66		

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

3. Name	ATOSS Software AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	339.295,38		
4. Name	Unibail-Rodamco-Westfield SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	299.559,20		
5. Name	Coronado Global Resources Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	273.287,96		
6. Name	Salcef Group S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	268.305,59		
7. Name	Life360 Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	268.299,53		
8. Name	Segro PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	268.287,62		
9. Name	EnQuest PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	268.286,01		
10. Name	American Equity Investment Life Holding		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	268.285,67		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			-
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	8.122.586,60		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Wesentliche Änderungen nach § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB

Nachfolgend informiert die Gesellschaft gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB über im Berichtszeitraum erfolgte wesentliche Änderungen im Investmentvermögen.

Betreffend AIF	DWS Vorsorge AS (Dynamik)
Beschreibung der wesentlichen Änderung	-
Potentielle oder erwartete Auswirkung der wesentlichen Änderung auf den Anleger	-
Datum des Eintritts der wesentlichen Änderung	-

DWS Vorsorge AS (Dynamik)

Angaben gemäß § 300 KAGB

Angaben zu schwer liquidierbaren Vermögensgegenständen

Prozentsatz der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regeln zum Berichtsstichtag gelten: 0%

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Risikomanagementsysteme des AIFM

Das von der Gesellschaft eingesetzte Risikomanagement-System beinhaltet eine Risikomanagement-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken, denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst. Die Risikomanagementgrundsätze und zugehörige Verantwortlichkeiten sind in Risikomanagement Richtlinien und Risikoprozessen festgelegt. Die Risikomanagement-Funktion ist von der Portfoliomanagement-Funktion funktional und hierarchisch getrennt, die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft sichergestellt. Ferner hat die Risikomanagement-Funktion die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft.

Insbesondere für die als Wesentlich angesehenen Marktrisiken, Kontrahentenausfallrisiken, Nachhaltigkeitsrisiken und Liquiditätsrisiken werden spezifische Risikomanagementprozesse durchgeführt. Die vorrangige Aufgabe der Risikomanagement-Funktion ist hierbei sicherzustellen, dass Abweichungen des beobachteten Risikoniveau zum jeweiligen Risikoprofil der einzelnen Investmentvermögen identifiziert werden und bei Bedarf im Rahmen der vorgegebenen Prozesse risikomindernde Maßnahmen eingeleitet werden. Ferner führt die Risikomanagement-Funktion regelmäßig Marktrisiko und Liquiditätsrisiko Stresstests durch.

Risikoprofil des AIFs

Das Risikoprofil des Investmentvermögens leitet sich aus der Anlagestrategie ab. Insbesondere werden dabei Marktrisiken, Kontrahentenausfallrisiken, Nachhaltigkeitsrisiken und Liquiditätsrisiken berücksichtigt. Zur Ermittlung und Überwachung der Sensitivitäten des Investmentvermögens gegenüber diesen Hauptrisiken werden die im Abschnitt „Risikomanagementsysteme des AIFM“ beschriebenen Risikomanagementprozesse herangezogen. Teil dieser Risikomanagementprozesse ist sowohl die Identifikation von relevanten Risikoindikatoren als auch die Festlegung von Risiko-Grenzwerten oder Risiko-Warnschwellen, welche konsistent zum Risikoprofil festgelegt werden. Insbesondere Value-at-Risk, Leverage-Quote und Liquiditätsindikatoren werden als Metriken verwendet, um die Wahrung des Risikoprofils zu überwachen.

Es wurden keinerlei Überschreitungen für die Risiko-Grenzwerte des Investmentvermögens im Berichtszeitraum festgestellt.

Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage gegeben.

Limit für Leverage nach Brutto Methode: 500%

Maximal erzielt Leverage nach Brutto Methode: 193%

Limit für Leverage nach Commitment Methode: 300%

Maximal erzielt Leverage nach Commitment Methode: 106%

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Vorsorge AS (Dynamik) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. Januar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2022: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2022: 115,0 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA)
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Oy-Mittelberg

Holger Naumann (seit dem 1.7.2023)
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger (bis zum 29.5.2023)
The Germany Funds,
New York

Elisabeth Weisenhorn
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Vorstandssprecher
Bankhaus Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Gero Schomann (seit dem 4.4.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda (seit dem 17.2.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der MorgenFund
GmbH,
Frankfurt am Main

Dirk Görgen (bis zum 31.12.2022)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp (bis zum 31.12.2022)
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2022:
2.928,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2022: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2023

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de